

Digitalisierung: Der Mensch steht im Mittelpunkt

Baden, 29. September 2021. Die Raiffeisenbank Lägern-Baregg führte ihren traditionellen Frauenanlass in der gediegenen Villa Boveri in Baden durch. Mit ihrem spannenden Referat «Smart Infrastructure: Unterwegs in die vernetzte Zukunft» fesselte die Unternehmerin und Digitalisierungsexpertin Stephanie Züllig die eingeladenen Gäste. Für ausreichend Gesprächsstoff war somit auch am anschliessenden Apéro riche gesorgt.

Im Gartensaal der Villa Boveri begrüusste Sabine Hurni, Mitglied des Verwaltungsrates der Raiffeisenbank Lägern-Baregg, zum Abend unter Frauen. Dieser Anlass hat bereits eine gewisse Tradition, wurde er doch auch unter den erschwerten Umständen bereits zum siebten Mal ausgetragen. «Die vielen Frauen füllen den Raum immer mit gutem Ambiente», freute sich Hurni. Die letzten bald zwei Jahre waren für viele kompliziert. «Aber haben sie uns nicht auch weiter gebracht? Besonders in Bezug auf die Digitalisierung», stellte die Verwaltungsrätin eine spannende Frage in den Raum.

Stephanie Züllig ist eine wahre Digital-Expertin und wird oft als Brückenbauerin im digitalen Zeitalter zitiert. Sie führt Menschen in der digitalen Transformation und entwickelt Geschäftsmodelle zwischen alter und neuer Welt. Die Doppelbürgerin (CH, DE) blickt auf eine langjährige, internationale Karriere im Grosskonzern zurück, begleitet aktuell fünf Verwaltungsratsmandate im Grosskonzern und im Mittelstand, ist Beirätin für Innovation, Dozentin und wurde im Jahr 2019 als Digital Leaderin ausgezeichnet. Mit ihrer eigenen Firma MindScale begleitet sie Firmen mit gezielter Strategie auf ihrem Weg in eine digitale Zukunft.

«Digitaler Wandel braucht die Stimmen aller Generationen»

Die Referentin Stephanie Züllig freute sich sehr über die vielen Frauen: «Es ist schön und ungewohnt, weil ich mich sonst in einem sehr männerdominierenden Umfeld bewege», eröffnete die Frau, welche schon immer gerne mutig neue Dinge ausprobiert hat. Dabei wies sie bei allem Ernst und Druck im Geschäftsleben auf einen wichtigen Aspekt hin: «Es muss auch Spass machen, was man macht», und untermalte dies mit witzigen und einmaligen Aufnahmen aus ihrem bewegten Geschäftsleben.

«Digitalisierung betrifft uns alle, und sie hält Einzug in all unsere Lebensbereiche, seien dies Arbeit, Wohnen, Gesundheit, Mobilität oder Kultur», betonte Frau Züllig und kam rasch zu einem ihrer wichtigsten Punkte: «Wir können uns der zunehmenden Vernetzung nicht entziehen.» Viele Menschen sehen in der Digitalisierung eine Gefahr oder gar eine Bedrohung. «Doch wir sollten die Digitalisierung als Chance betrachten», unterstreicht sie ihr Credo, denn sie bietet Mehrwerte zum Erhalt und zur Verbesserung unseres Lebensstandards.

RAIFFEISEN

Für den Erfolg einer «Smart City» oder des «Digitalen Gebäudezwillings» benötigt es eine klare Strategie, einen cleveren Vorgehensplan, der aus Daten Mehrwert schafft und Technologie als Mittel zum Zweck benutzt. Denn durch verbesserte Datenqualität kann die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen im Gebäude, z.B. über ein verbessertes Raumklima, eine ausreichende Belüftung und hohe Lichtqualität, gesteigert werden. Frau Züllig ist überzeugt, dass die Digitalisierung auch für Nachhaltigkeit in der Gebäudeindustrie sorgt. Doch Vieles was heute bereits technologisch möglich ist, kommt noch zu wenig zum Einsatz, betonte sie. «Für digitale Vorhaben benötigen wir deshalb eine neue Kultur der Zusammenarbeit, und es benötigt die Stimmen aller Generationen», so ihre Schlussfolgerungen mit einem Appell an die Teilnehmenden: «Wir müssen immer die Menschen in den Mittelpunkt stellen».

Nach einer angeregten Fragerunde gingen die Diskussionen und der Erfahrungsaustausch in der wunderschönen und stilvollen Villa Boveri weiter. Dabei genossen die Frauen zusammen mit der Referentin Stephanie Züllig und den Kundenberaterinnen der Raiffeisenbank Lägern-Baregg die Künste des neuen Küchenchefs der Villa Boveri. Ein wunderbarer Abend bei dem alle Sinne angeregt wurden und der auch interessante Denkanstösse und Ideen für die neue Gesellschaft der Zukunft brachte.



Bildlegende:

Referentin Stephanie Züllig mit Sabine Hurni, Mitglied des Verwaltungsrats der Raiffeisenbank Lägern-Baregg

Bilder: Raiffeisenbank Lägern-Baregg / FOTO Wagner.